

Kärntens Sommerbergbahnen - 20. Oktober 2021

Kärntens Sommerbergbahnen 2021: Rund 1,1 Millionen Gäste im zweiten Covid-19 Sommer

Überaus starkes Gästeinteresse sorgt für eine sehr erfreuliche Zwischenbilanz: Kärntens Sommerbergbahnen konnten 2021 bereits 1,08 Millionen Gäste (plus 6,9 % zu 2020) begrüßen. Da bei 6 der Seilbahnunternehmen die Sommersaison noch läuft, werden es bis zum Saisonende rund 1,1 Millionen Gäste sein. Die sehr hohe Gästenachfrage unterstreicht die zentrale strategische Bedeutung, die die 15 Sommerbergbahnen für Kärntens Attraktivität als Urlaubsland haben.

"Der zweite Covid-19 Sommer verläuft für Kärntens Sommerbergbahnen sehr erfreulich. Mit rund 1,1 Millionen Gästen im Sommer 2021 liegen wir um 6,9 Prozent über dem Vorjahr", betont Elke Basler, Landessprecherin Kärnten der Besten Österreichischen Sommerbergbahnen. "Wir erreichen heuer fast die Ergebnisse unseres Rekordsommers 2019, wo 1,123 Millionen Seilbahngäste gezählt wurden", freut sich Basler. "Bequem, schnell und umweltfreundlich aus dem Tal hinauf in luftige Höhen zu schweben, um oben unsere Erlebnisvielfalt und die alpine Pracht der Berge zu genießen, ist heute für mehr Kärnten-Gäste denn je, ein zentraler Urlaubsbestandteil", weiß die Sommerbergbahnen-Sprecherin. Dies und die Tatsache, dass 6 der 15 Seilbahnunternehmen auch im Spätherbst in Betrieb sind, unterstreicht die zentrale Rolle der Sommerbergbahnen für den Kärntner Tourismus.

Enorme Anziehungskraft der Sommer-Bergerlebnisse

"Für die enorme Anziehungskraft unserer Erlebnisberge sind drei Faktoren verantwortlich. Erstens die Tatsache, dass wir seit vielen Jahren konsequent in die Attraktivitätssteigerung unserer Erlebnisangebote und Services investieren. Zweitens die steigende Berg-Sehnsucht der Gäste. Und Drittens die Möglichkeit, unsere Berg-Erlebnisse bequem, einfach, schnell und sicher per Seilbahn zu erreichen", freut sich Manuel Kapeller-Hopfgartner, Obmann der Fachgruppe Seilbahnen der Wirtschaftskammer Kärnten über das große Engagement seiner Branchenkollegen. Selbst in Covid-19-Zeiten wurde 2021 investiert. Beispiele dafür sind etwa der "Kaiserburg Bob", die Rollbobbahn bei der Kaiserburgbahn in BAD KLEINKIRCHHEIM. Die riesige Almschaukel "SkySwing" auf der Tressdorfer Alm am NASSFELD sowie die Sommertubing-Strecke, eine Holzkugelbahn und der Kids-Bike-Park auf der Kanzelhöhe auf der GERLITZEN ALPE.

Positiv-optimistisches Stimmungsbild bei den Sommerbergbahnen

Der Verlauf der Sommersaison 2021 sorgt bei Kärntens Sommerbergbahnen für gute Stimmung, weil das Gäste-Interesse überaus groß war und ist. Am KATSCHBERG etwa wurde die Saison im Herbst kurzfristig, dank des großen Gästeinteresses und der vielversprechenden Buchungslage, um zwei Wochen bis 26. Oktober verlängert (Betrieb an zwei Tagen die Woche). Am DREILÄNDERECK wurden die Erwartungen an den Sommer 2021 deutlich übertroffen. Am WEISSENSEE hatten die Neuerungen des Sommers 2021 - ein Pumptrack im Bereich der Talstation und die geänderte Streckenführung des letzten Teilstücks des Nagglers Trails zur Trennung von Wanderern und Bikern - positive Effekte. Die TURRACHER HÖHE hat das Mountainbike-Angebot um neue Singletrails erweitert, die von Beginn an sehr gut angenommen wurden. Auch in BAD KLEINKIRCHHEIM ist die Freude groß, weil der neue Kaiserburg Bob - Kärntens modernste Ganzjahres-Rollbobbahn - stark frequentiert war. Überdies sind hier die nächsten Investitionen für 2022 bereits in Vorbereitung: Eine Naturbühne mit Steg & Landmark am Speichersee Brunnach samt Panoramarundweg sowie auf der Kaiserburgbahn ein neues Gipfelkreuz und eine Hängebrücke inklusive Thrill-Walk.

Mountainbike-Schwerpunkt der Bergbahnen - Flow Trails Kärnten

Seit dem Vorjahr bündelt Kärntens Seilbahnwirtschaft mit "Flow Trails Kärnten" die Mountainbike-Angebote von fünf Kärntner Bergbahnen. Bad Kleinkirchheim, das Nassfeld, die Petzen, die Turracher Höhe und der Weissensee bieten mit "Flow Trails Kärnten" ein international attraktives, direkt buchbares Angebot (Bike-Urlaubspackages, Saison- und Mehrtageskarten). Dabei wird eng mit der Kärnten Werbung sowie den Trail Angels zusammengearbeitet. "Mit Flow Trails Kärnten ist es uns gelungen ein landesweites, vielfältiges und attraktives Mountainbike-Angebot für Einheimische und Urlaubsgäste zu schaffen. Bergwärts geht es bequem per Seilbahn. Talwärts dann auf Flow Trails oder Naturtrails unterschiedlichster Schwierigkeitsstufen. Überdies erwartet die Biker in den fünf Bike-Areas ein umfassendes Übungs- & Serviceangebot", erklärt Sommerbergbahnen-Sprecherin Elke Basler.

Basis für den Sommerbetrieb ist erfolgreicher Winterbetrieb

"Für uns als Seilbahnbranche gewinnt der Sommerbetrieb auf Basis attraktiver, spezialisierter Angebote ständig an Bedeutung. Trotzdem ist der Sommer nur auf Basis eines erfolgreichen Winterbetriebs denkbar. Denn der Winter ist und bleibt unser aller Hauptgeschäft, dem wir nicht genug Kraft und Aufmerksamkeit widmen können. Immerhin generieren wir 80 % bis 90 % unserer Einnahmen im Winter", betont Fachgruppenobmann Manuel Kapeller-Hopfgartner die Bedeutung des Winters.

Covid-19-Erfahren in den kommenden Winter 2021/22

"Drei Saisonen lang - seit Sommer 2020 - haben wir viel Erfahrung mit den geltenden Covid-19-Maßnahmen und -Regeln gesammelt und haben gezeigt, wie professionell wir in der Lage sind, die behördlich vorgegebenen Schutzmaßnahmen umzusetzen. Deshalb blicken wir sehr optimistisch auf den kommenden Winter. Er bringt neben neuen Regeln wie 3 G vor allem auch Erleichterungen, weil etwa die Kapazitätseinschränkungen aufgehoben sind", blickt Kapeller-Hopfgartner optimistisch auf die kommende Wintersaison 2021/22.

Kärntens Sommerbergbahnen - DIE FAKTEN

- Per 20. Oktober 2021 in Betrieb befindliche Kärntner Sommerbergbahnen: KATSCHBERG (jeweils 2 Tage die Woche bis 26.10.21), WEISSENSEE (bis 30.10.21), Petzen (bis 31.10.21), TURRACHER HÖHE (bis 31.10.21), BAD KLEINKIRCHHEIM (bis 1.11.21), MÖLLTALER GLETSCHER (bis 26.9. und seit 15.10.21)
- Insgesamt 15 Kärntner Seilbahnunternehmen mit Sommerbetrieb
- 6 davon sind als "Beste Österreichische Sommer-Bergbahnen" für ihre herausragende Erlebnisqualität zertifiziert. Konkret: • Bad Kleinkirchheim, • Gerlitzten Alpe, • Goldeck, • Katschberg, • Nassfeld (mit allen drei Seilbahnunternehmen) und • Turracher Höhe
- 9 weitere Sommerbergbahnen: • Ankogel, • Dreiländereck, • Heiligenblut, • Klippitztörl, • Kreuzeck, • Mölltaler Gletscher, • Petzen und • Weissensee. • Innerkrems hatte 2021 keinen Sommerbetrieb, plant 2022 wieder gewohnten Sommerbetrieb.
- Gäste (Fachbegriff Erstzutritte) im Sommer 2021 (vorläufiger Stand, weil noch nicht Saisonende): 1,081.394 Gäste (plus 6,9 % im Vergleich zu 2020)
- Rückblick 2020: 1,011.631 | 2019: 1,123.388 (bisheriger Gäste-Höchststand)

Obmann WK Kärnten Seilbahnen:

Manuel Kapeller-Hopfgartner

Wirtschaftskammer Kärnten, Fachgruppe Seilbahnen
Europaplatz 1 | 9021 Klagenfurt
T +43 (0)5 90 90 4 - 500 | M +43 664 2037722
E-Mail: kapeller-hopfgartner@gerlitzten.com
www.sommerbergbahnen-kaernten.at

"Beste Österreichische Sommer-Bergbahnen" in Kärnten:

Bundesländersprecherin Elke Basler

8864 Turracher Höhe 178
Tel: +43 4275 82520 | M: +43 664 8495967
E-Mail: elke.basler@turracherhoehe.at
www.sommerbergbahnen-kaernten.at

Weitere Presse-Infos & -Fotos:

Oliver Pichler Media

Hutweidengasse 69/1/15 | 1190 Wien | Österreich | Tel: +43 1 5128737 | E-Mail: kaesom@opmedia.info

Presse-Servicebereich: www.opmedia.at/sommerbergbahnen